



Biotope- und Nutzungstypen

(Biotopwert zur Anweisung der Biotopwert-Kategorisierung)

Biotopfunktionen

L - Laub(misch)wälder

- L201 Buchenwälder basenreicher Standorte, junge Ausprägung
- L202 Buchenwälder basenreicher Standorte, mittlere Ausprägung
- L203 Buchenwälder basenreicher Standorte, alte Ausprägung
- L204 Sonstige gewässerbegleitende Wälder, mittlere Ausprägung
- L41 Sonstige standortgerechte Laubmischwälder, junge Ausprägung
- L42 Sonstige standortgerechte Laubmischwälder, mittlere Ausprägung
- L43 Sonstige standortgerechte Laubmischwälder, alte Ausprägung

N - Nadel(misch)wälder

- N01 Sonstige standortgerechte Nadel(misch)wälder, junge Ausprägung
- N02 Sonstige standortgerechte Nadel(misch)wälder, mittlere Ausprägung
- N03 Sonstige standortgerechte Nadel(misch)wälder, alte Ausprägung
- N12 Strukturarme Altholzweiden-Nadelweiden, mittlere Ausprägung

W - Waldmäntel, Vorwälder

- W01 Waldmäntel frischer bis mäßig trockener Standorte
- W02 Vorwälder auf natürlich entwickelten Böden

B - Feldgehölze, Hecken, Gebüsche, Gehölzkulturen

- B101 Mispelheide Gebüschhecken
- B102 Sandföhrehecken
- B103 Stark verbuschte Grünlandbrachen und initiales Gebüschstadium
- B211 Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, junge Ausprägung
- B212 Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung
- B213 Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, alte Ausprägung
- B221 Feldgehölze mit überwiegend gebietsfremden Arten, junge Ausprägung
- B222 Feldgehölze mit überwiegend gebietsfremden Arten, alte Ausprägung
- B311 Streuobstbestände im Komplex mit intensiv bis extensiv genutztem Grünland, junge Ausprägung
- B312 Streuobstbestände im Komplex mit intensiv bis extensiv genutztem Grünland, mittlere bis alte Ausprägung

G - Grünland

- G11 Intensive Grünland
- G21 Mäßig extensiv bis extensiv genutztes, artenarmes Grünland
- G22 Mäßig extensiv bis extensiv genutztes, artenreiches Grünland
- G23 Artenarmes Stoppelfeld
- G24 Artenreiches Stoppelfeld
- G25 Mäßig extensiv bis extensiv genutztes Grünland, bruchgefallen
- G26 Mäßig artenreiche sedge- oder brunnereiche Feuchtwiesen und Nasswiesen

A - Acker

- A11 Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verminderter Segelvegetation

F - Fließgewässer

- F01 Dörflich veränderte Fließgewässer
- F21 Gräben naturfern
- F22 Gräben mit natürlicher Entwicklung

K - Ufersäume, Säume, Ruderal- und Staudenfluren

- K11 Artenarme Säume und Staudenfluren
- K12 Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte
- K13 Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren feuchter bis nasser Standorte
- K14 Artenreiche Säume und Staudenfluren feuchter bis nasser Standorte

Z - Zwergstrauch- und Ginsterheiden

- Z10-GC2010 Zwergstrauch- und Ginsterheiden, weitgehend intakt

V - Verkehrsflächen

- V11 Verkehrsflächen des Straßenverkehrs, versiegelt
- V21 Rad- und Wirtschaftsweg, versiegelt
- V22 Rad- und Wirtschaftsweg, befestigt
- V31 Rad- und Wirtschaftsweg, unbefestigt
- V32 Grünflächen und Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen
- V33 Gehölzbestände alter Ausprägung entlang von Verkehrsflächen

X - Siedlungsbereiche

- X10 Einzelgebäude im Außenbereich

Sonstiges

- Umgrenzung des Untersuchungsgebiets
- Beeinträchtigungskorridor entlang der BAB alt
- Beeinträchtigungskorridor entlang der BAB neu
- Grenze zwischen den Bezugsräumen mit Nummer
- Landesgrenze
- Gemeindegrenze
- Gemarkungsgrenze

Schutzgebiete, gesetzlich geschützte Biotope

- Umgrenzung FFH-Gebiet
- Umgrenzung Vogelschutz-Gebiet
- Naturschutzgebiet
- Biotopreservat Rhein
- Naturpark
- Landschaftsschutzgebiet
- Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG oder Art. 23 BayNatSchG
- Überschneidungsgebiet
- Biotop laut amtlicher Biotopkartierung Bayern mit Nummer
- Biotop laut amtlicher Biotopkartierung Hessen mit Nummer
- Komplex laut amtlicher Biotopkartierung Hessen mit Nummer
- Flächen des Ökologischen Bayern

Funktionskennzeichnungen

- B Flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 BaykompV)
- H Nicht flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 BaykompV)
- Bo Bodenfunktionen
- W Wasserfunktionen
- K Klimafunktionen
- L Landschaftsblödfunktionen / landschaftsgebundene Erholungsfunktion

Technische Planung

- Geplantes Vorhaben
- Baugraben
- Bestehende Autobahn und Nebenanlagen

© Bayerisches Landesamt für Umwelt, www.lfu.bayern.de
 © Bayerische Vermessungsverwaltung, Geobasisdaten
 Bezugsrahmen: Gauß-Krüger
 Transformation: UTM+CGK → 3DM-SAB
 Angabe von Lage- und Höheninformationen ohne Höhenpunkt
 Auszug enthält Daten laut dem Raumformalinformationssystem

Habitate

BR Biotopreservat Rhein
NP Naturpark
L Landschaftsschutzgebiet
FFH FFH-Gebiet
V Verkehrsfläche
X Siedlungsbereich
H Hecken und Feldgehölze
Bo Bodenfunktionen
W Wasserfunktionen
K Klimafunktionen
L Landschaftsblödfunktionen / landschaftsgebundene Erholungsfunktion

Landwirtschaftliche Nutzfleichen

Feuchtlebensräume

Hecken und Feldgehölze

Extensivgrünland

Wälder

Straßenbegleitgrün

Brückenbauwerk

1 2 3 4 5 6 7

Erwurfbearbeitung: Miriam Glanz Landschaftsarchitektin Am Wacholderrain 23 97618 Leutershausen Tel. 09771-98769 Fax 09771-2492	bearbeitet: 11/2023 M. Glanz gezeichnet: 11/2023 L. Winter Pg.Nr.: 11321 Date: 11/21 LBP 30_11_2023 Objekt: TB Genowald Leutershausen, 30.11.2023
Die Autobahn Niederlassung Nordbayern Flaschenhofstraße 55, 90402 Nürnberg	bearbeitet: AS14 Stammann gezeichnet: AS Dirscherl geprüft: A.0252/20 PSP-Nr.: A.0252/20 Date:

3
2
1

Lagesystem	OK (4. Merckursteiler)EPSG:31468	Stand Kataster	12/2017
Hohensystem	DH+NGS, Stübe 160	Bestandsvermessung	12/2017

FESTSTELLUNGSENTWURF

Die Autobahn GmbH des Bundes

Unterlage / Blatt-Nr.: 19.1.2 / 2
 Landschaftspflegerischer
 Bestands- und Konfliktplan
 Bau-km 585+800 bis 586+600

PROJUS-Nr.: Maßstab: 1:1000

BAB A7 Fulda - Würzburg
 Erneuerung der Talbrücke Grenzwald (BW 587a)
 Bau-km 585+585,405 bis 590+337,125

Aufgeht: 14.12.2023 Niederlassung Nordbayern Abteilung A 5 Landschaftsplanung	Geprüft: 14.12.2023 Niederlassung Nordbayern Abteilung A 5 Landschaftsplanung
IA: <i>[Signature]</i> Stammann, Projektleitung	IA: <i>[Signature]</i> Dirscherl, Abteilungsleitung